

Vorbeugen durch Vorsorge

Reisemedizin

Beratung · Impfung · Untersuchung



Gesundheit) Vorsorge

Gesundheitsrisiko bei Reisen Auslandsreisen, vor allem in tropischen und subtropischen Gebieten sind mit einem nicht unerheblichen Gesundheitsrisiko verbunden. Notwendige Schutzimpfungen erfordern eine längere Reisevor-



bereitung. Eine ärztliche Beratung ist insbesondere vor jeder Reise ins außereuropäische Ausland mit Nachdruck zu empfehlen.

Welche Impfungen sind erforderlich? Zu einem frühen Zeitpunkt sollten Sie sich über die notwendigen Impfungen Gedanken machen. Für Kinderlähmung, Wundstarrkrampf

(Tetanus) und Diphtherie kann eine Auffrischung der Impfung erforderlich sein. Eine Neuimpfung gegen Leberentzündungen (Hepatitis A und B) sollte besprochen werden.

Zu klären ist ferner, ob im Urlaubsland eine Impfung gegen Cholera, Gelbfieber oder Typhus und ein Schutz gegen Malaria erforderlich sind.

Eine Blutuntersuchung kann klären, ob ein Schutz schon vorliegt

Gegen Kinderlähmung, Tetanus und Diphtherie sind wir generell in der Kindheit geimpft worden. Entsprechend stellt sich die Frage, ob eine erneute Impfung notwendig ist. Dies kann durch eine Blutuntersuchung geklärt werden. Wenn schützende Antikörper in ausreichenden Mengen im Blut nachweisbar sind, erübrigt sich eine erneute Impfung.

Wie im Merkblatt „Schutz gegen Hepatitis“ erläutert, besteht nach einer früher durchgemachten Hepatitis A oder Hepatitis B, die möglicherweise unbemerkt verlief, ein Schutz für eine spätere Infektion. Entsprechend kann eine Blutuntersuchung darüber Aufschluss geben, ob schützende Antikörper vorliegen, was eine erneute Impfung überflüssig machen würde.

Die Kosten für Blutuntersuchungen und Impfungen gegen Hepatitis A und B bei Erwachsenen werden von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen.

Untersuchungen nach einem Aufenthalt in den Tropen

Nach Rucksacktouren in den Tropen oder nach längerem Aufenthalt dort (über 3 Monate) ist eine Untersuchung von Blut, Urin und Stuhl auf Bakterien und Parasiten bei der Rückkehr zu empfehlen. Das gilt insbesondere auch, wenn keine Beschwerden vorliegen, da eine Reihe von Infektionen (durch Lamblien, Amöben, Schistosomen u. a.) häufig erst nach Jahren zu ernststen Gesundheitsstörungen führen.

Gespräch mit Ihrem

Arzt Weitere Informationen zur Reisemedizin (Beratung · Impfung · Untersuchung) erhalten Sie hier von Ihrem behandelnden Arzt.

Zuständig für die Laboruntersuchungen:

Dres.med.

E. Haubold, A. Kuhlencord und Partner

FÄ für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie

Welle 20 · 33602 Bielefeld · Telefon 05 21 - 96 47 50

Clemens-August-Str. 4 · 33102 Paderborn · Telefon 0 52 51 - 5 40 88 10